



Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe in Nordrhein-Westfalen

– Ausbaugewerbe –

1999

Unternehmen und Investitionen

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstr. 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Mai 2001

Preis dieser Ausgabe 2,50 DM

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2001
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Erläuterungen	5
Methodischer Hinweis	5
Definitionen	6
Veröffentlichungen	6
Klassifikation der Wirtschaftszweige	8
 Tabellenteil	
1. Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen der Unternehmen des Ausbaugewerbes 1999 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen	12
2. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe 1999 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen.	14
3. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz und Brutto- anlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 1999 nach Verwaltungsbezirken	15
4. Unternehmen, Beschäftigte am 30. September, Gesamtleistung und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 1990 – 1999.	17
 Grafiken	
Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1995	18

Vorbemerkungen

Der hier vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der Unternehmens- einschl. Investitionserhebung. Erfasst werden in selbstständigen Erhebungen die Bereiche **Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe)** sowie **Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe (Ausbaugewerbe)** in Abgrenzung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – **WZ 93** – / Baugewerbe“. Die Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 93) beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates der Europäischen Union vom 9. Oktober 1990¹⁾ für alle EU-Mitgliedstaaten verbindlich eingeführten NACE²⁾ Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die Mitgliedstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und bereitzustellen. Die WZ 93 entspricht in der Gliederung bis zu den Klassen (4-Steller) vollinhaltlich der NACE Rev. 1. Für nationale Zwecke wurde die WZ 93 weiter tiefer in Unterklassen (5-Steller) untergliedert. Die Summe der Unterklassen ergibt jeweils die Klasse (4-Steller). Der Abschnitt F der WZ 93 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (s. Erläuterungen) festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Baugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Mit dem Nachweis der Daten aus dieser Erhebung werden wichtige Informationen über den Umsatz, die Beschäftigung und die Investitionen der Bauunternehmen geliefert. Die unternehmensbezogenen Angaben dieser Statistik ergänzen die vierteljährliche und jährliche Berichterstattung, zu der Betriebe und Arbeitsgemeinschaften auskunftspflichtig sind, und geben zugleich Auskunft über die Größenstruktur und den Konzentrationsgrad nach Wirtschaftszweigen der im Ausbaugewerbe tätigen Unternehmen.

Rechtsgrundlage

- Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765)
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 2. August 2000 (BGBl. I S. 1253)

Berichtskreis

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. sind getrennt zur Berichtspflicht herangezogen worden. Die Angaben beziehen sich immer auf das Gesamtunternehmen/die Arbeitsgemeinschaft einschl. aller produzierenden und nicht produzierenden Teile.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse der WZ 93 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Die (Unternehmens-)Ergebnisse der Jahres- und Investitionserhebung im Ausbaugewerbe werden durch die (Betriebs-)Ergebnisse der jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe (Statistischer Bericht E III 2) und die vierteljährliche Bauberichterstattung (Statistischer Bericht E III 1) ergänzt und aktualisiert.

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

1) Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Union Nr. L 293 vom 24. Oktober 1990 – 2) Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes (Statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft)

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende). Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am 30. September.

Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Für die Zuordnung von Personen zu den Arbeitern und Arbeiterinnen ist die Art der ausgeübten Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern und Gesellschafterinnen, Geschäftsführern und Geschäftsführerinnen, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte einschl. Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundenen rechtlich selbstständigen Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

Sonstige Umsätze (ohne Umsatzsteuer)

Zu diesen Umsätzen zählen alle Erlöse für Erzeugnisse und Leistungen aus Nebenbetrieben (Kiesgrube, Betonwerk, Ziegelei, Schreinerei, Baustoffhandel u. Ä.) und aus Nebengeschäften (Architektenhonorare, Fuhrlohne, Verkauf von Abbruchmaterial, Vermietungen u. a. m.) sowie Umsatz aus Handelsware. Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (z. B. Grundstücke und Maschinen) gehören nicht zum Umsatz.

Investitionen

Ab dem Berichtsjahr 1988 werden neben den aktivierten Bruttozugängen an erworbenen und selbst erstellten Sachanlagen auch die Zugänge an neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen erfasst. Als Investitionen gelten somit die aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen sowie der Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen.

Bei den aktivierten Bruttozugängen an Sachanlagen handelt es sich um den Wert der Ersatz- und Neuinvestitionen (einschl. aktivierbarer Großreparaturen und geringwertiger Wirtschaftsgüter, soweit aktiviert), sowie selbst erstellter und im Bau befindlicher Anlagen. Nicht berücksichtigt werden die Anzahlungen auf Anlagen, sofern sie nicht bereits aktiviert wurden, Zugänge an Sachanlagen in Zweigniederlassungen im Ausland, Zugänge durch den Kauf ganzer Unternehmen oder Betriebe, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten, Umbuchungen aus Anlagekonten auf andere Anlagekonten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.2 veröffentlicht.

Klassifikation der Wirtschaftszweige

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993 (WZ 93)
(Auszug)

Abteilung Gruppe Klasse	Bezeichnung
45	Baugewerbe
45.3	Bauinstallation
45.31.0	Elektroinstallation Installation von elektrischen Leitungen und Armaturen, Kommunikationssystemen, Elektroheizungen, Rundfunk- und Fernsehantennen (für Wohngebäude), Feuermeldeanlagen, Einbruchsicherungen, Aufzügen und Rolltreppen, Lautsprecheranlagen, Lichtreklame, Blitzableitern usw. in Gebäuden und anderen Bauwerken
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung in Gebäuden und anderen Bauwerken; Dämmung von Kesseln und Rohren (auch auf Schiffen); Akustikbau, Strahlenschutzbau, Trockenbau
45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation Gas-, Wasser- und Sanitärinstallation sowie Ausführung von Klempnerarbeiten in Gebäuden und anderen Bauwerken; Installation von Sprinkleranlagen in Gebäuden und anderen Bauwerken
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageanlagen in Gebäuden und anderen Bauwerken; Installation von Abwärmeverwertungsanlagen; Installation von Warmwasserbereitungsanlagen; Installation von Rauchgasentstaubungsanlagen; Einbau von Lüftungskanälen in Gebäuden und anderen Bauwerken
45.34.0	Sonstige Bauinstallation Installation von Beleuchtungs- und Signalanlagen für Straßen, Eisenbahnen, Flughäfen und Häfen; Installation von Ausrüstungen und Befestigungselementen a. n. g. in Gebäuden und anderen Bauwerken; Installation von Kabeln (auch verbunden mit Verlegen); Montage von Frei- und Fahrleitungen; Montage von Antennen-Großanlagen; Installation von Jalousien und Markisen; Errichtung von Zäunen und Geländern
45.4	Sonstiges Baugewerbe
45.41.0	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei Stuck-, Gips- und Verputzarbeiten innen und außen einschließlich damit verbundener Lattenschalung in und an Gebäuden und anderen Bauwerken; Fugerei
45.42.0	Bautischlerei Einbau von fremdbezogenen Türen, Toren, Fenstern, Rahmen und Zargen, Einbauschränken, Einbauküchen, Treppen, Ladeneinrichtungen u. Ä. aus Holz und anderem Material; Einbau von Decken, Wandvertäfelungen, beweglichen Trennwänden u. Ä.; Innenausbauarbeiten
45.43.1	Parkettlegerie Verlegen von Parkett- und anderen Holzböden; Parkettversiegelung; Fußbodenschleiferei
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei Verlegen von Wand- und Bodenfliesen oder -platten aus Keramik, Beton oder Stein; Verlegen und Reparatur von Marmor-, Granit- oder Schieferböden sowie Wandverkleidungen aus diesen Materialien
45.43.3	Estrichlegerei
45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei Verlegen von Teppich- und Linoleumböden sowie Bodenbelägen aus Gummi oder synthetischem Material; Terrazzoböden
45.43.5	Tapetenkleberei

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993 (WZ 93)
(Auszug)

Abteilung Gruppe Klasse		Bezeichnung
Noch: 45		Baugewerbe
	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt Textile Raumausstattung (Anbringen von Vorhängen, Gardinen u. Ä.); Nichttextile Raumausstattung
	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe Innen- und Außenanstrich von Bauwerken; Korrosionsschutzarbeiten, Entrostungsarbeiten (auch mittels Flamm- oder Sandstrahl)
	45.44.2	Glasergerbe Ausführung von Glaserarbeiten einschließlich Einbau von Glasverkleidungen, Spiegeln usw.
	45.45.1	Fassadenreinigung
	45.45.2	Ofen- und Herdsetzerei Aufsetzen und Anschließen von Öfen und Herden, darunter von Kachelöfen und -herden; Schornsteinanschlussbau
	45.45.3	Ausbaugewerbe a. n. g. Einbau von Swimmingpools (ohne Ausschachtung, ohne Elektro- installation); Reinigung neuerrichteter Gebäude (Baugrobreinigung); sonstige Baufertigstellung und Ausbauarbeiten a. n. g.
45.5		Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal
	45.50.0	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte

Tabellenteil

**1. Gesamtumsatz, Bruttoanlageinvestitionen, Verkaufserlöse aus dem Abgang
nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens-**

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Gesamtumsatz			
			bebaute Grundstücke und Bauten	Grundstücke ohne Bauten	Maschinen, maschinelle An- lagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattungen
		1 000 DM			
45.3	Bauinstallation	8 431 884	10 729	3 949	115 761
	davon				
45.31	Elektroinstallation	3 188 939	7 153	3 601	52 050
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	854 361	1 474	–	8 923
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungsinstallation	4 095 599	1 839	348	48 436
45.34	Sonstige Bauinstallation	292 985	262	–	6 352
45.4	Sonstiges Baugewerbe	3 777 807	6 941	103	68 282
	davon				
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	.	.	.	.
45.42	Bautischlerei	695 586	1 301	102	11 488
45.43	Fußboden, Fliesen- und Parkett- legerei, Raumausstattung	718 101	1 110	–	9 486
45.44	Maler- und Glasergerwerbe	1 916 143	4 531	1	42 625
45.45	Baugewerbe a. n. g. ⁴⁾
45.3 – 45.4	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	12 209 691	17 670	4 052	184 043
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten				
	20 – 49	5 651 068	6 407	451	77 545
	50 – 99	2 739 422	3 131	990	46 978
	100 – 199	1 149 685	7 628	–	15 920
	200 – 299	727 329	–	2 611	10 114
	300 – 399	279 718	.	.	.
	400 – 499	230 299	.	.	.
	500 und mehr	1 432 170	323	–	27 597
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... Mill. DM				
	unter 2	99 598	109	–	1 364
	2 bis unter 5	2 709 057	2 807	1	41 741
	5 bis unter 10	2 874 460	2 825	367	39 787
	10 bis unter 50	4 023 440	11 424	1 073	61 092
	50 bis unter 100	970 156	181	2 611	11 607
	100 und mehr	1 532 980	323	–	28 452

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 – 2) Beschäftigte aller in der Erhebung erfassten

**von Sachanlagen der Unternehmen*) des Ausbaugewerbes 1999
größenklassen und Umsatzgrößenklassen**

Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen					Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen	Syste- matik- Nr. ¹⁾
insgesamt	darunter		je Beschäftigten ²⁾	Verhältnis zum Umsatz ³⁾		
	selbsterstellte Anlagen	gebraucht er- worbene Bauten und zugehörige Grundstücke				
			DM	%	1 000 DM	
130 439	1 961	845	2 712	1,5	27 402	45.3
62 804	666	–	3 312	2,0	6 455	45.31
10 397	436	845	2 487	1,2	1 205	45.32
50 623	837	–	2 311	1,2	19 607	45.33
6 614	22	–	2 176	2,3	135	45.34
75 327	461	–	3 231	2,0	49 260	45.4
.	.	.	.	.	.	45.41
12 891	166	–	3 645	1,9	564	45.42
10 596	–	–	3 271	1,5	29 529	45.43
47 157	295	–	3 288	2,5	18 436	45.44
.	.	.	.	.	.	45.45
205 765	2 422	845	2 882	1,7	76 662	45.3 – 45.4
84 404	677	100	2 346	1,5	32 789	
51 098	1 115	745	3 230	1,9	31 027	
23 549	122	–	3 729	2,0	1 724	
12 725	5	–	3 555	1,7	4 004	
.	
.	
27 920	502	–	3 804	1,9	6 789	
1 474	79	–	978	1,5	89	
44 549	290	100	2 013	1,6	14 465	
42 979	732	–	2 465	1,5	18 952	
73 589	819	745	4 020	1,8	31 715	
14 399	–	–	3 365	1,5	4 594	
28 776	502	–	3 712	1,9	6 847	

Unternehmen – 3) Umsatz aller in der Erhebung erfassten Unternehmen – 4) anderweitig nicht genannt

2. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September sowie Bruttolohn- und -gehaltssumme und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe 1999 nach Wirtschaftszweigen, Unternehmensgrößenklassen und Umsatzgrößenklassen

Systematik-Nr. ¹⁾	Wirtschaftszweig Unternehmensgrößenklasse Umsatzgrößenklasse	Unternehmen		Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehalt- summe	Gesamt- umsatz
		insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			
		Anzahl					1000 DM
45.3	Bauinstallation	975	750	48 091	2 510 914	8 431 884
45.31	davon Elektroinstallation	390	297	18 963	979 194	3 188 939
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	61	46	4 181	269 519	854 361
45.33	Klempnerei, Gas-, Wasser-, Heizungs- und Lüftungs- installation	513	398	21 908	1 153 856	4 095 599
45.34	Sonstige Bauinstallation	11	9	3 039	108 345	292 985
45.4	Sonstiges Baugewerbe	536	405	23 316	1 177 585	3 777 807
45.41	davon Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	47	.	.	.	.
45.42	Bautischlerei	103	75	3 537	184 783	695 586
45.43	Fußboden, Fliesen- und Parkettlegerei, Raumausstattung	98	77	3 239	180 330	718 101
45.44	Maler- und Glaser- gewerbe	287	218	14 343	688 224	1 916 143
45.45	Baugewerbe a. n. g. ²⁾	1	.	.	.	.
45.3 – 45.4	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	1 511	1 155	71 407	3 688 499	12 209 691
	davon Unternehmen mit ... Beschäftigten					
	20 – 49	1 203	898	35 973	1 729 648	5 651 068
	50 – 99	237	196	15 820	829 946	2 739 422
	100 – 199	47	40	6 315	373 167	1 149 685
	200 – 299	14	13	3 579	208 581	727 329
	300 – 399	3	.	1 083	68 627	279 718
	400 – 499	3	.	1 297	89 791	230 299
	500 und mehr	4	4	7 340	388 739	1 432 170
	davon Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis ... Mill. DM					
	unter 2	59	36	1 506	50 552	99 598
	2 bis unter 5	784	580	22 128	1 000 468	2 709 057
	5 bis unter 10	423	326	17 437	886 906	2 874 460
	10 bis unter 50	226	197	18 304	1 059 079	4 023 440
	50 bis unter 100	14	11	4 279	275 116	970 156
	100 und mehr	5	5	7 753	416 377	1 532 980

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 – 2) anderweitig nicht genannt

**3. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz
und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 1999 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Unternehmen		Beschäftigte	Gesamt- umsatz	Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen		
	insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl			1 000 DM		DM	%
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	68	56	4 296	938 508	15 576	3 626	1,7
Duisburg	49	40	2 474	407 655	4 587	1 854	1,1
Essen	71	57	6 760	1 153 670	31 234	4 620	2,7
Krefeld	23	14	1 041	187 303	2 925	2 810	1,6
Mönchengladbach	16	15	636	111 669	2 676	4 208	2,4
Mülheim an der Ruhr	16	12	1 115	213 168	6 511	5 840	3,1
Oberhausen	28	17	1 257	183 428	2 273	1 809	1,2
Remscheid	6	5	189	23 322	455	2 408	2,0
Solingen	7	6	173	22 488	89	513	0,4
Wuppertal	26	17	1 046	190 183	1 514	1 447	0,8
Kreise							
Kleve	26	22	1 413	194 018	3 148	2 228	1,6
Mettmann	30	24	1 118	234 962	3 647	3 262	1,6
Neuss	21	17	741	97 945	1 595	2 152	1,6
Viersen	12	10	502	70 381	1 192	2 374	1,7
Wesel	42	34	1 905	277 584	4 131	2 169	1,5
Reg.-Bez. Düsseldorf	441	346	24 666	4 306 284	81 553	3 306	1,9
Kreisfreie Städte							
Aachen	18	13	726	114 266	1 002	1 380	0,9
Bonn	31	25	1 218	203 647	4 704	3 862	2,3
Köln	109	83	7 646	1 130 240	20 854	2 727	1,8
Leverkusen	12	11	599	105 209	2 152	3 592	2,0
Kreise							
Aachen	24	20	922	134 209	2 259	2 450	1,7
Düren	21	17	611	98 574	1 761	2 882	1,8
Erftkreis	31	22	1 099	149 386	2 457	2 236	1,6
Euskirchen	8	7	341	47 471	806	2 364	1,7
Heinsberg	21	13	797	140 810	1 233	1 548	0,9
Oberbergischer Kreis	19	15	963	166 925	3 606	3 745	2,2
Rhein.-Berg. Kreis	25	21	2 218	698 278	6 898	3 110	1,0
Rhein-Sieg-Kreis	32	27	1 356	221 825	4 180	3 083	1,9
Reg.-Bez. Köln	351	274	18 496	3 210 840	51 912	2 807	1,6
Kreisfreie Städte							
Bottrop	6	4	178	19 822	218	1 224	1,1
Gelsenkirchen	26	20	1 146	164 900	2 676	2 335	1,6
Münster	33	29	1 423	259 770	3 602	2 531	1,4

*) Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

**Noch: 3. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtumsatz
und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 1999 nach Verwaltungsbezirken**

Verwaltungsbezirk	Unternehmen		Beschäftigte	Gesamt- umsatz	Aktiviererte Bruttoanlageinvestitionen		
	insgesamt	darunter mit aktivierten Investitionen			insgesamt	je Beschäftigten	Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl			1 000 DM		DM	%
Kreise							
Borken	64	49	2 298	461 414	9 327	4 059	2,0
Coesfeld	20	13	711	109 905	865	1 216	0,8
Recklinghausen	59	46	2 448	381 168	5 015	2 049	1,3
Steinfurt	36	29	1 252	199 776	3 451	2 756	1,7
Warendorf	25	19	844	152 425	2 223	2 633	1,5
Reg.-Bez. Münster	269	209	10 300	1 749 180	27 377	2 658	1,6
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	23	19	825	140 731	2 727	3 306	1,9
Kreise							
Gütersloh	36	23	1 731	354 509	3 058	1 767	0,9
Herford	25	18	845	131 044	836	989	0,6
Höxter	7	6	616	136 979	4 272	6 935	3,1
Lippe	29	23	1 172	171 195	2 797	2 386	1,6
Minden-Lübbecke	19	17	656	105 637	2 330	3 552	2,2
Paderborn	26	22	1 002	143 121	3 690	3 682	2,6
Reg.-Bez. Detmold	165	128	6 847	1 183 216	19 710	2 879	1,7
Kreisfreie Städte							
Bochum	36	20	1 496	232 952	2 179	1 457	0,9
Dortmund	45	33	2 166	365 240	4 157	1 919	1,1
Hagen	21	14	930	124 495	1 646	1 770	1,3
Hamm	16	.	596	87 790	.	1 377	0,9
Herne	18	15	730	90 088	1 226	1 679	1,4
Kreise							
Ennepe-Ruhr Kreis	21	11	640	93 873	1 355	2 117	1,4
Hochsauerlandkreis	26	20	953	174 388	2 084	2 187	1,2
Märkischer Kreis	19	15	724	145 291	2 098	2 898	1,4
Olpe	6	.	168	24 543	.	469	0,3
Siegen-Wittgenstein	22	15	854	149 199	2 549	2 985	1,7
Soest	31	25	1 140	173 969	5 814	5 100	3,3
Unna	24	19	701	98 341	1 203	1 717	1,2
Reg.-Bez. Arnsberg	285	198	11 098	1 760 169	25 211	2 272	1,4
Nordrhein-Westfalen	1 511	1 155	71 407	12 209 689	205 763	2 882	1,7

**4. Unternehmen*), Beschäftigte am 30. September, Gesamtleistung
und Bruttoanlageinvestitionen im Ausbaugewerbe 1990 – 1999
– Zuordnung nach der Wirtschaftszweigsystematik SYPRO –**

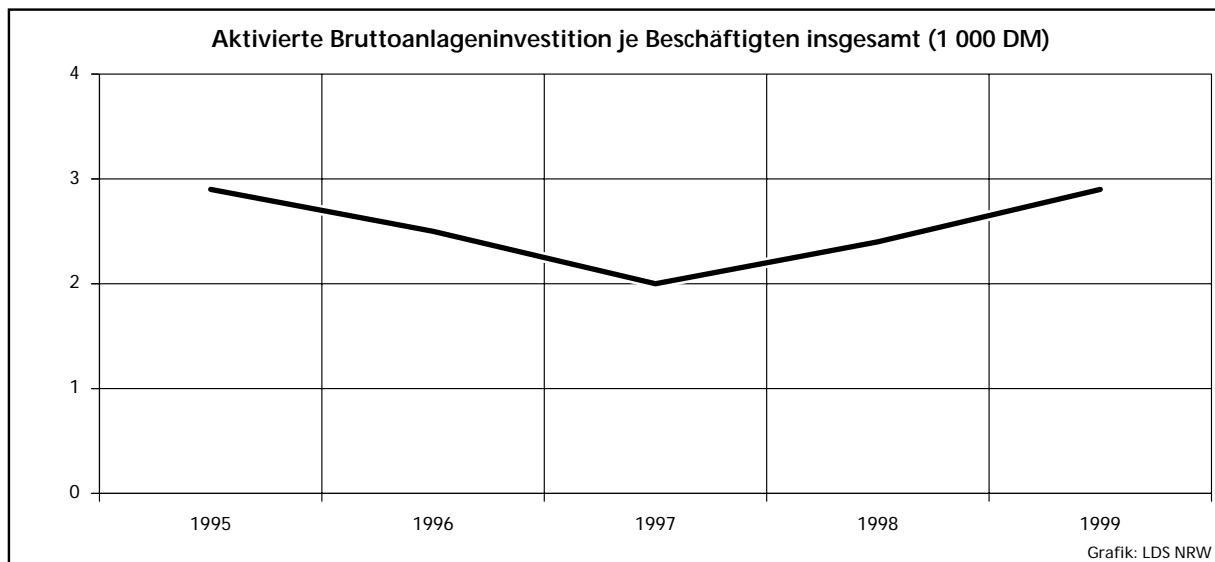
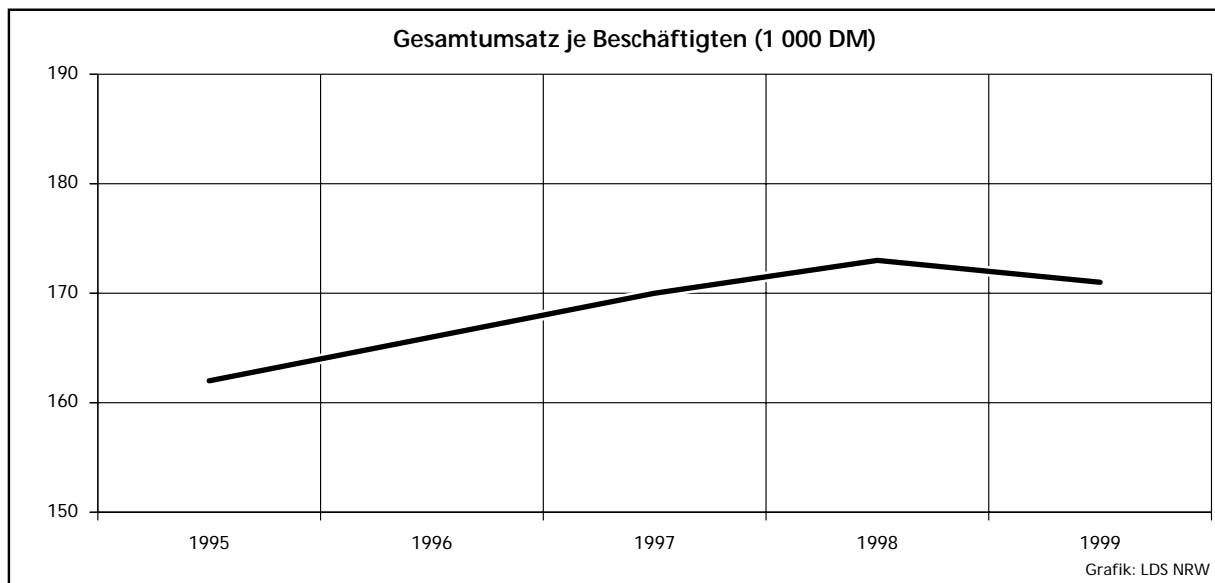
Merkmal	Einheit	1990	1991	1992	1993	1994
Unternehmen	Anzahl	3 513	3 516	3 455	3 492	3 398
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	2 210	2 231	2 196	2 304	2 148
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	88 612	90 441	91 520	91 803	93 935
Gesamtleistung	1 000 DM	10 290 403	11 793 954	12 816 008	12 473 734	13 536 691
darunter Gesamtumsatz	1 000 DM	10 226 845	11 606 577	12 992 096	12 170 403	13 367 254
Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen	1 000 DM	200 397	233 235	236 700	251 686	262 755
davon						
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 DM	28 848	33 568	28 561	35 391	42 606
Grundstücke ohne Bauten	1 000 DM	1 437	1 665	3 311	2 831	2 089
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 DM	170 112	198 002	204 828	213 464	218 060
Investitionen je Beschäftigten	DM	2 262	2 579	2 586	2 742	2 797
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	2,0	2,0	1,8	2,1	2,0

– Zuordnung nach der Wirtschaftszweigsystematik WZ 93 –

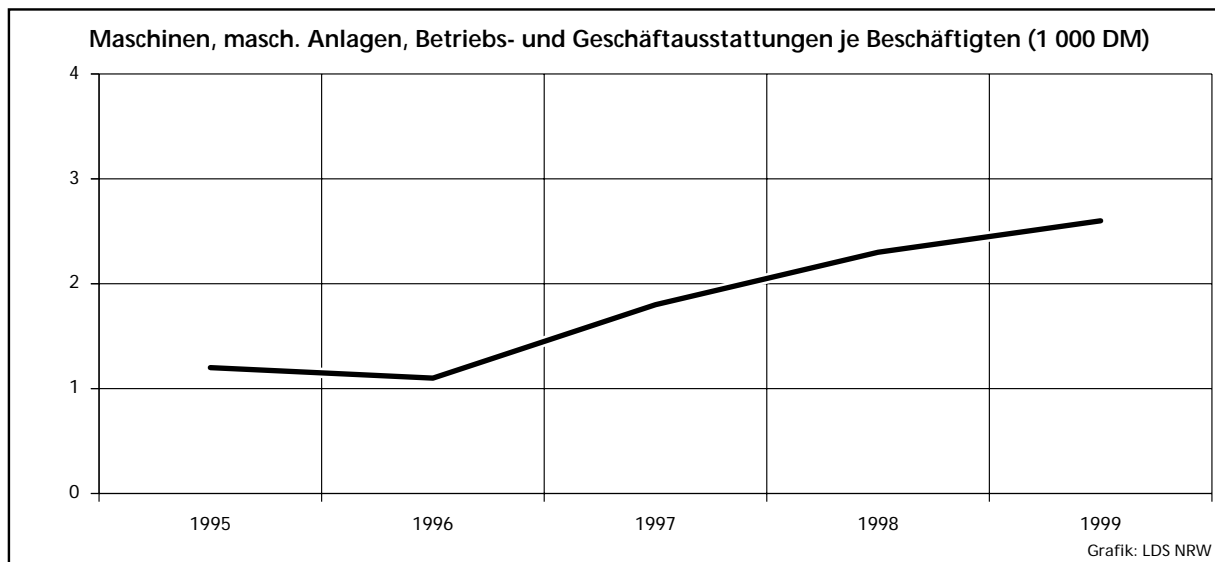
Merkmal	Einheit	1995	1996	1997	1998	1999
Unternehmen	Anzahl	3 516	3 379	1 292	1 546	1 511
darunter mit aktivierten Investitionen	Anzahl	2 212	2 240	814	1 118	1 155
Beschäftigte am 30. September	Anzahl	100 137	98 188	59 663	70 378	71 407
Gesamtleistung	1 000 DM	15 286 225	15 018 239	10 195 788	¹⁾	¹⁾
darunter Gesamtumsatz	1 000 DM	15 215 054	15 051 101	10 139 639	12 161 510	12 209 691
Aktivierte Bruttoanlageinvestitionen	1 000 DM	269 345	231 472	118 486	170 858	205 765
davon						
bebaute Grundstücke und Bauten	1 000 DM	45 319	22 499	12 671	9 183	17 670
Grundstücke ohne Bauten	1 000 DM	2 444	5 077	1 042	1 363	4 052
Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	1 000 DM	221 582	203 896	104 773	160 313	184 043
Investitionen je Beschäftigten	DM	2 690	2 357	1 986	2 428	2 882
Verhältnis der Investitionen zum Umsatz	%	1,8	1,5	1,2	1,4	1,7

*) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten, ab 1997 mit 20 und mehr Beschäftigten – 1) ab 1998 nicht mehr erfragt

**Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1995
(Werte der Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten)**



darunter:



Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 13,50 DM

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 1999 00 Preis: 10,50 DM

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 1999 00 Preis: 12,50 DM

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2001*) Preis: 3,50 DM (Jahresbezugspreis: 35,00 DM)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. 12. 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 2000 00 Preis: 3,50 DM

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeldempfänger insgesamt, Empfänger von pauschalisiertem Wohngeld, von spitz berechnetem Wohngeld nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 1999 00 Preis: 6,50 DM

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 1999 00 Preis: 5,50 DM

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2000 00 Preis: 5,50 DM

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2001*) Preis: 6,00 DM (Jahresbezugspreis: 60,00 DM)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 1999 00 Preis: 2,50 DM

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2000 00 Preis: 2,50 DM

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2000*) Preis: 2,50 DM (Jahresbezugspreis: 10,00 DM)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 1999 00 Preis: 2,50 DM

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich **Bauwirtschaft** Frank Hanst unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 23 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 10, für den Bereich **Bautätigkeit und Wohnungswesen** Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 22.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)